

Feststoff-Rettungsweste

Anlegen, Aufbewahren und Prüfen · SOLAS/MED · nicht faltbare Ausführung



Vor dem Einsatz üben: In einer Notfallsituation bleibt keine Zeit, sich erst mit der Handhabung vertraut zu machen. Das Anlegen sollte deshalb vorab geübt werden. Bei Rettungswesten für Säuglinge und Kinder ist besonders auf den korrekten Sitz und ein sicheres Festziehen zu achten.

Variante für Säuglinge / Kleinkinder

ANLEGEN IN 4 SCHRITTEN

1



Beide Schnallen der Rettungsweste öffnen.

2



Rettungsweste wie eine Jacke anlegen.

3



Beide Schnallen vollständig schließen.

4



Gurt festziehen, bis die Weste sicher und körpernah sitzt.

Variante für Kinder und Erwachsene

ANLEGEN IN 4 SCHRITTEN

1



Beide Schnallen öffnen und die Rettungsweste aus der Aufbewahrung nehmen.

2



Rettungsweste wie eine Jacke anlegen.

3



Beide Schnallen vollständig schließen.

4



Gurt festziehen, bis die Weste sicher und körpernah sitzt.

Pflege, Lagerung & Kontrolle



Im Notfall: Einstieg ins Wasser

Wenn es erforderlich ist, mit den Füßen voran ins Wasser gehen und die Rettungsweste dabei festhalten.

Aufbewahrung

Rettungswesten an einem dunklen, sauberen und trockenen Ort lagern, der im Notfall sofort zugänglich ist. Die Westen nicht zusammendrücken. Kontakt mit scharfen Gegenständen vermeiden und nicht unter extremen Temperaturbedingungen lagern.

Reinigung

- Nach Verwendung in Salzwasser mit Süßwasser abspülen.
- Vor der Lagerung natürlich trocknen lassen.
- Nicht in der Waschmaschine reinigen und keine andere künstliche Trocknungsmethode verwenden.

Wartungsintervalle

Die SOLAS/MED-Vorgaben sind einzuhalten. Eine regelmäßige Sichtprüfung auf Beschädigungen an Gewebe und Komponenten, insbesondere Gurten und Schnallen, wird empfohlen. Bei Beschädigungen oder Fehlfunktionen der Schnallen die Rettungsweste nicht verwenden und den Hersteller bzw. eine autorisierte Servicestelle kontaktieren.

Prüfung vor dem Einsatz

1. Rettungsweste auf eine saubere, ebene Fläche legen. Auf Risse, Löcher, Durchstiche, chemische oder thermische Schäden sowie beschädigte Nähte prüfen. Vor der Lagerung muss die Weste trocken sein.
2. Retroreflektierende Bänder auf guten Zustand und sicheren Halt prüfen.
3. Schnallen auf einwandfreie Funktion prüfen.
4. Prüfen, ob Rettungswestenleuchte und Pfeife befestigt sind und die Reflexbänder keine Verschleißanzeichen zeigen.

Beschädigungen

Schäden an Außenmaterial, Oberfläche oder Zubehör - etwa Kratzer, Löcher, Verfärbungen, Verschleiß oder Schäden an Schnallen und Gurtband - können die Funktion der Rettungsweste beeinträchtigen.

Nicht weiterverwenden: Werden Beschädigungen oder Funktionsstörungen festgestellt, die Rettungsweste nicht einsetzen. Hersteller oder autorisierte Servicestelle kontaktieren.